



St. Katharina

## Forster Brief 7/2022

der katholischen Pfarrgemeinde  
St. Katharina  
Aachen Forst

08.05.2022 – 22.05.2022



Emmauskirche



St. Bonifatius

### Impuls

Liebe Christen der Pfarrgemeinde St. Katharina!

Am Sonntag des *Guten Hirten* hören wir im Evangelium die Worte: *Meine Schafe hören auf meine Stimme*. Lassen wir einmal die Vorstellung von den „dummen“ Schafen bei Seite; sie ist dem Evangelisten fremd. Für ihn stehen Hirt und Herde für die gegenseitige Sicherung ihrer Existenz. Hirt und Herde sind aufeinander angewiesen. Sie leben voneinander, und das nur, wenn sie mit- und füreinander leben. Die Schafe wissen in der Realität, auf wen sie hören. Sie haben ein Gespür für den Klang der Hirtenstimme und vertrauen darauf, dass sie zu guten Weideplätzen ruft. In all dem erkennt die Gemeinde des Johannes ein Bild für ihren Glauben. Sie trauen der Stimme Jesu und folgen ihm in der Überzeugung, dass er sie auf den wahren Weg des Lebens führt. Man kann auch sagen: Gläubige sind die, die ein Gespür für die Botschaft Christi haben und ihm folgen.

Und noch eine Einsicht drückt der Evangelist aus: *ich kenne sie, und sie folgen mir*. Die Christen als Gemeinschaft und als Einzelne haben einen Wert dadurch, dass ihr Lebenshirte sie kennt und weiß, was sie brauchen. Das ist wohl das Tiefste, was man von der menschlichen Existenz sagen kann: erkannt und anerkannt sein vom Herrn des Lebens.

Dass Jesus Christus die Seinen kennt, hat einen wichtigen Hintergrund. Er hat selbst das durchgemacht, was das Leben der Schafe ausmacht. Er ist durch die Freuden und Leiden des Lebens gegangen. Nicht einmal das erlittene Unrecht und den schandvollen Tod hat er ausgelassen. Er kennt die Höhen und Tiefen aus eigener Erfahrung. So ist er der *gute Hirte* nicht von einer sicheren Höhe herab, nicht am Leben vorbei, nicht mit schönen Ideen und Reden, sondern mit seinem durchlebten Leben selbst. Er ist der Hirte, der die Welt, so wie sie ist, ernst nimmt, und auch in all ihrem Dunkel das unauslöschliche Licht des Lebens erstehen lässt: *Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen, und niemand wird sie meiner Hand entreißen*.

Vielleicht steht hinter dem Wort vom *Entreißen* die Erfahrung vom Weggang aus der christlichen Gemeinde. Mehr aber noch wird das Vertrauen auf die unauflösliche Gemeinschaft mit dem Geheimnis Gottes betont: *Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle, und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen*. Anders: die junge Kirche weiß sich in der Hand Gottes, der die Herde Jesu Christi nicht untergehen lässt, weil der Ewige nicht untergehen wird. *Ich und der Vater sind eins*. In Jesus ist Gott selbst in die Welt gekommen. In Jesus Christus ist die Welt zu Gott gekommen. Mit ihm sind wir auf dem Weg zu Gott und zu uns selbst.

Mit herzlichen Grüßen Ihr Pfr. i. R. Dr. Herbert Arens

## **GOTTESDIENSTE 07.05. bis 22.05.2022**

**-St. Katharina, St. Bonifatius, Emmaus Kirche-**

### **Samstag, 07. Mai – Vorabend zum 4. Sonntag der Osterzeit**

18.00 Uhr Wortgottesfeier - St. Katharina

### **Sonntag, 08. Mai – 4. Sonntag der Osterzeit**

4. Sonntag der Osterzeit, L1: Apg 13,14.43b-52, L2: Offb 7,9.14b-17, Ev: Joh 10,27-30

#### **Kollekte für das Päpstliche Werk für geistliche Berufe**

9.45 Uhr Heilige Messe - St. Bonifatius  
11.30 Uhr Heilige Messe - St. Katharina  
18.00 Uhr ökumenisches Abendgebet - St. Katharina

### **Mittwoch, 11. Mai**

9.00 Uhr Heilige Messe - St. Katharina

### **Donnerstag, 12. Mai**

Hl. Pankratius

9.00 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche  
18.00 Uhr Maiandacht - St. Bonifatius



### **Samstag, 14. Mai – Vorabend zum 5. Sonntag der Osterzeit**

18.00 Uhr Wortgottesfeier - St. Katharina

### **Sonntag, 15. Mai - 5. Sonntag der Osterzeit**

5. Sonntag der Osterzeit, L1: Apg 14,21b-27, L2: Offb 21,1-5a, Ev: Joh 13,31-33a.34-35

#### **Kollekte für die Jugendarbeit**

9.45 Uhr Heilige Messe - St. Bonifatius  
11.30 Uhr Heilige Messe - St. Katharina

### **Mittwoch, 18. Mai**

Hl. Johannes I.

9.00 Uhr Heilige Messe - St. Katharina

### **Donnerstag, 19. Mai**

Hl. Alkuin

9.00 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche  
18.00 Uhr Maiandacht - St. Bonifatius

### **Samstag, 21. Mai – Vorabend zum 6. Sonntag der Osterzeit**

Hl. Hermann Joseph von Steinfeld

18.00 Uhr Wortgottesfeier - St. Katharina

### **Sonntag, 22. Mai – Rogatesonntag**

6. Sonntag der Osterzeit, L1: Apg 15,1-2.22-29, L2: Offb 21,10-14.22-23, Ev: Joh 14,23-29

#### **Kollekte für den Katholikentag in Stuttgart**

9.30 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche  
9.45 Uhr Heilige Messe - St. Bonifatius  
11.30 Uhr Heilige Messe - St. Katharina  
18.00 Uhr ökumenisches Abendgebet - St. Katharina

## Gottesdienste in der Gemeinde

**Bitte beachten Sie, dass die Heiligen Messen in der Emmaus Kirche am Sonntag, den 08.05., 15.05. und 29.05.2022 jeweils um 9.30 Uhr leider entfallen müssen !!!**



\*\*\*\*\*

**immer montags, dienstags, mittwochs, donnerstags – St. Katharina**  
15.30 – 17.00 Uhr „Stilles Gebet“

**immer freitags – St. Katharina**  
18.45 – 19.45 Uhr „Eucharistische Anbetung“

## Mitteilungen aus der Gemeinde

### **Konzert zum Muttertag in St. Katharina** ***Heiteres und Besinliches zum Monat Mai***

Am **Samstag, den 07. Mai 2022 um 16.00 Uhr** findet in der Pfarrkirche St. Katharina Aachen-Forst, Forster Linde, das "**Konzert zum Muttertag**" statt. In diesem Jahr erklingt Musik von J.S. Bach, W.A. Mozart, J. Strauß, u.a.

Die Ausführenden sind:

Kornelia Barwitzki, Sopran

Lisa Plecikova, Violine

Kirchenchor St. Katharina

Frank Sibum, Klavier

Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten.



### **Samstag, 14. Mai 2022**

Der Jugendchor St. Katharina nimmt am diözesanen Jugendchortag in Mönchengladbach teil.

### **Sonntag, 15. Mai 11.30 Uhr St. Katharina**

Der Kinderchor (Gruppe I – III) singt im Gottesdienst „Neue geistliche Lieder“



### **Sonntag, 22. Mai 11.30 Uhr St. Katharina**

Der Taborchor gestaltet den Gottesdienst mit Gospel, und Spirituals



## Post aus der Partnerschaftsgemeinde

P. Arul hat ein großes Anliegen. Er teilt uns deshalb mit:

“Wir sind Euch immer dankbar für Eure Unterstützung und Partnerschaft.

Da Ihr immer mit den DMI wart im Dienste an den Armen und zu unseren großen Wohltätern gehört, will ich mit Euch die Information über unsere neue Mission zuerst teilen. Ich habe eine gute Neuigkeit..

Mit haben immer unsere Energie darauf verwandt, den Armen in Indien und ausserhalb zu dienen und sind von Gott in vielfacher Weise gesegnet worden. Jetzt hat Gott unser Vater uns eine Möglichkeit eröffnet, den Armen und Bedürftigen in Indien medizische Dienste zu leisten durch ein riesiges Krankenhaus.

Der Bezirk Kanyakumari (ganz im Süden Indiens) ist eine herrliche Gegend. Sie gehört zur Diözese Kottar. Es gibt aber keine medizinische und Gesundheitsfürsorge und weder ein allgemeines Krankenhaus noch ein Krebszentrum.

Eine unerwartete Mission ist nun auf uns zugekommen mit einer Menge Möglichkeiten und einer Menge Ausgaben. Die Diözese Kottar betraut uns mit einer Mission, die einen hohen Einsatz wert ist. Es handelt sich um die riesige Möglichkeit eines Krankenhauses. Es gibt ein großes Gebäude. Elektroarbeiten, Sanitär-Installation und Fußböden müssen gemacht werden. Einrichtung und alle medizinische Ausstattung muss gekauft werden

Mit der Gnade Gottes und der Unterstützung gutherziger Menschen bin ich sehr sicher, dass wir innerhalb eines Jahres ein gutes Krankenhaus haben werden, um den Kranken und Bedürftigen zu dienen. Bitte betet für uns und besonders für diese Mission.

Die katholische Diözese Kottar im Süden Indiens hat uns dieses riesige Krankenhaus zu eigen und zur Verwaltung anvertraut. Es hat eine Kapazität von nahezu 500 Betten und wurde in der Hauptsache errichtet für Fischer, ihre Frauen und Kinder des Bezirks Kanyakuramri mit einer Bevölkerung von 2 Millionen Es wird auch für andere bedürftige Menschen der Gegend zur Verfügung stehen. Es ist ein riesiges Projekt, das wir im Vertrauen auf Gott und als sein Wille, den Armen zu dienen, übernommen haben.

Die Küstengegend von Kanyakumari ist reich an Mineralien. Eine Menge radioaktives Material kommt zutage, wenn nach den Mineralien gegraben wird. Dadurch sind Tausende in dieser Gegend von jeder Art Krebs und verwandten Krankheiten befallen. Da das Leben dieser Menschen abhängt von Fischfang, Schifffahrt und dem Leben an der Meeresküste sind sie ständig ernsthaften Körperbeeinträchtigungen ausgesetzt. Die Kinder sind genau so bedroht und benötigen ständige medizinische Aufmerksamkeit.

Es gibt in dieser Gegend kein allgemeines Krankenhaus der Kirche oder einer anderen Organisation. Es gibt einige Ärzte, die privat Krankenhäuser betreiben. Die sind sehr teuer. Da die Leute dort nicht hingehen können, gehen sie in den Nachbarstaat Kerala. Das hat endlose Probleme wegen der Sprache und anderer Gewohnheiten, die sie nicht kennen. Das Krankenhaus, das wir übernehmen, liegt in Mutton nahe einer der größten Exportgesellschaften, die seit vielen Jahrzehnten arbeitet. Wegen der radioaktiven Emissionen dieser Gesellschaft und ihrer Tätigkeiten gibt es dort viele krebsinfizierte Menschen. Viele Frauen und Kinder leiden darunter oder unter anderen Krankheiten und benötigen sofortige medizinische Aufmerksamkeit zu erschwinglichen Preisen.

Wenn dieses Krankenhaus voll eingerichtet ist, wird es riesige Möglichkeiten haben, Krankheiten aller Art und Krebs zu behandeln, und den Patienten die heilende Kraft Gottes zu vermitteln. Wir verstehen es als riesige Verantwortung, die Gott uns und der katholischen Diözese Kottar übergibt. Das da große Gebäude, da ist, haben wir es als Krankenhaus einzurichten mit allen notwendigen Möglichkeiten, Ausstattungen und einer Infrastruktur. Gleichzeitig haben wir für das passende allgemeine und medizinische Personal zu sorgen. Wir suchen nach den notwendigen Finanzen in Indien und außerhalb. Wir hoffen und beten mit Gottes Segen und guten Wünschen von Leuten wie Ihr erfolgreich zu sein. Da Ihr immer mit den DMI wart im Dienste an den Armen, dachten wir, mit Euch zuerst die Nachricht zu teilen. Wir werden Euch über die Fortschritte und Entwicklungen auf dem Laufenden halten.

Bitte betet für uns in diesem Unternehmen wie wir Euch unserer Gebete versichern.

In Liebe Arul.”

08.05.2022 – 4. Sonntag in der Osterzeit - Lesejahr C

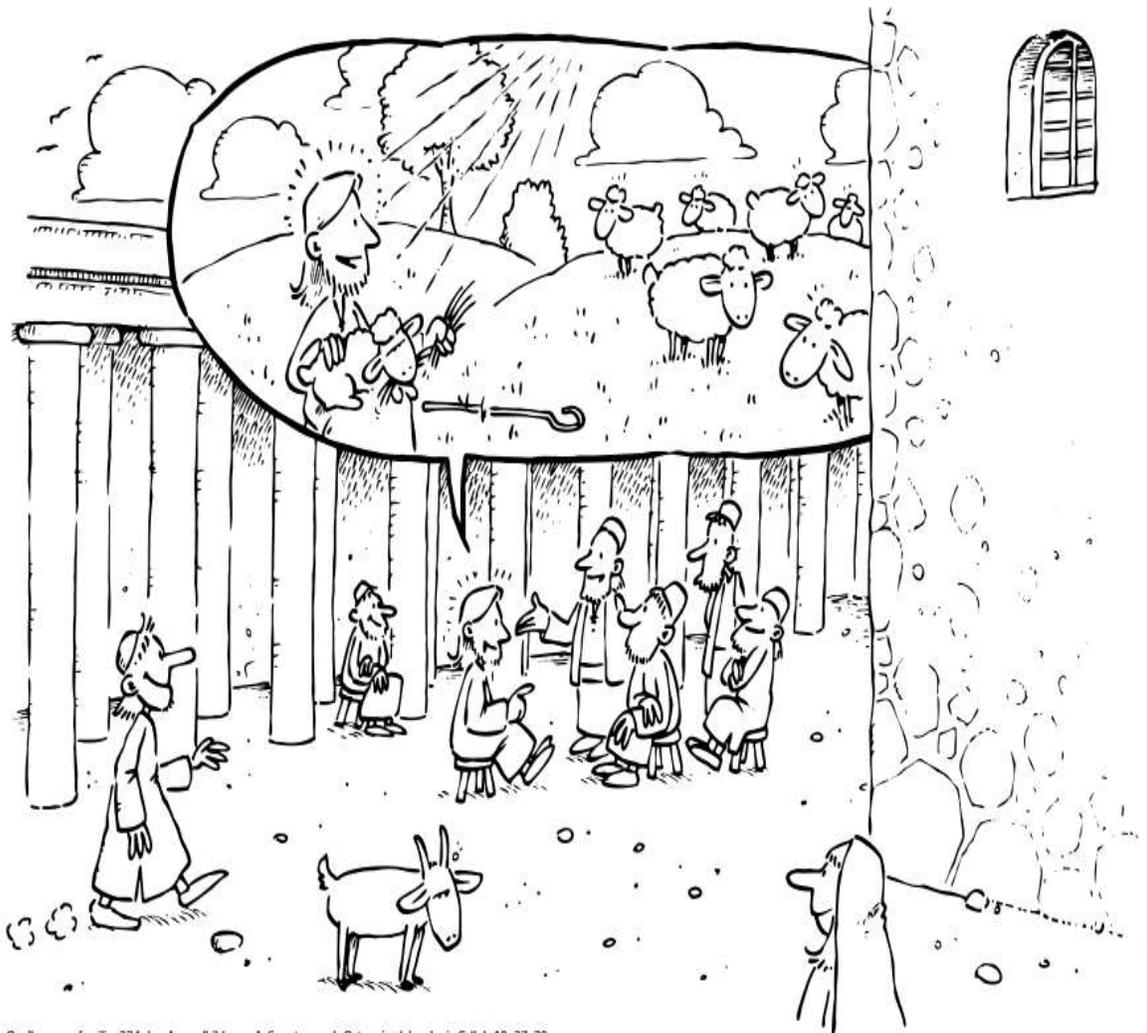
### Für Kinder:

Die Freundinnen und Freunde Jesu hatten erfahren: Gott hat Jesus auferweckt. Er ist nicht mehr nur an einem bestimmten Ort und zu einer bestimmten Zeit, sondern immer und überall den Freundinnen und Freunden nahe.

Nun erinnern sie sich an das, was sie mit Jesus erlebt und von ihm gehört haben. So auch diese Geschichte. Er hat sie ihnen im Jerusalemer Tempel erzählt: Wie ist Gott? Er ist wie ein guter Hirt. Er sorgt für die Menschen und schützt sie.

Die Freundinnen und Freunde Jesu verstehen: Gott hat Jesus auferweckt. Wer zu Christus gehört, der ist bei Gott geborgen. Gott lässt uns nicht allein. Gott ist für uns da.

Das dürfen wir auch heute glauben: Gott kennt jeden Menschen. Gott ist (für uns) da!



15.05.2022 - 5. Sonntag in der Osterzeit - Lesejahr C

## Für Kinder:

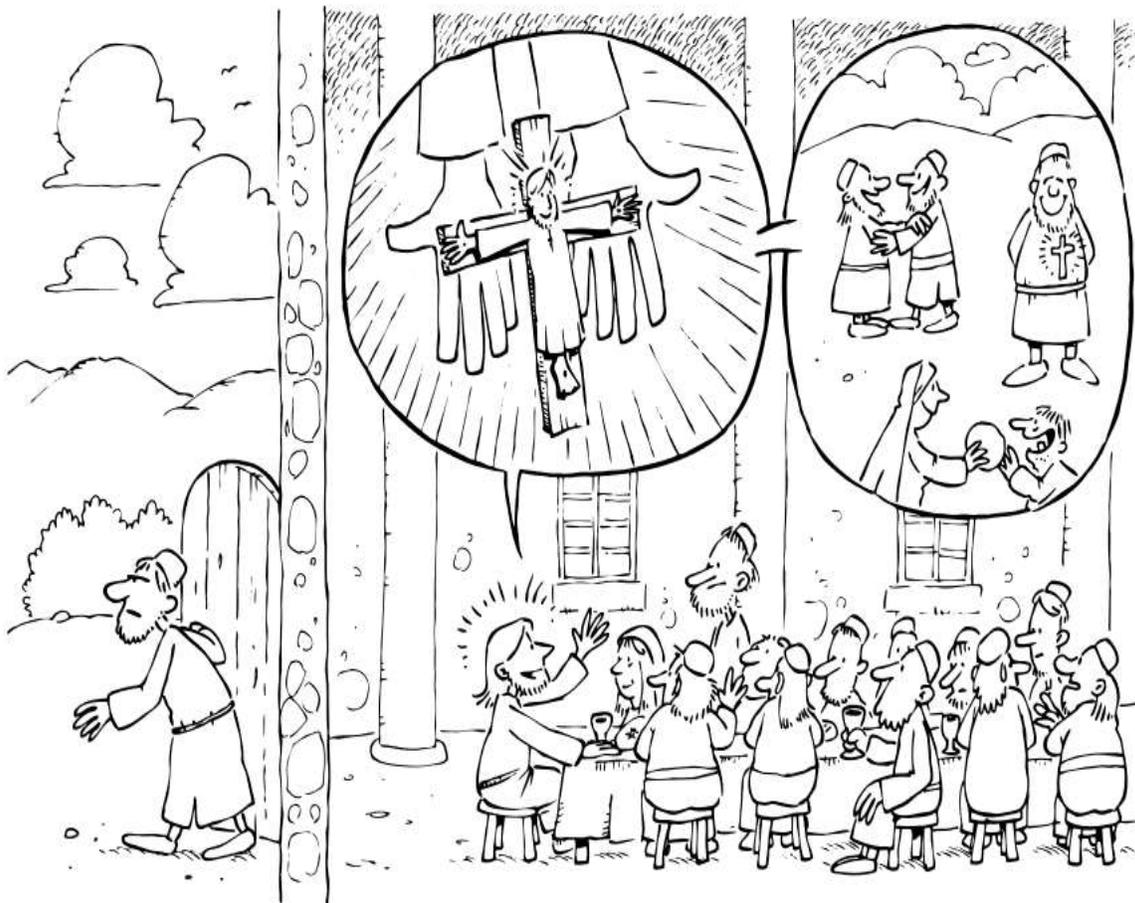
Vor seinem Tod hat Jesus seinen Jünger sein Testament gesagt, d.h. das was ihm am wichtigsten ist und was sie auf jeden Fall beherzigen sollen: „Liebt einander!“ Dieser eine Satz ist die Zusammenfassung seines ganzen Lebens, seiner Worte und Taten. Deshalb ergänzt er: „Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.“ An dem liebevollen Umgang zunächst mit sich selbst und dann mit den Anderen „... werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid.“

In der Familie kannst du das Liebesgebot Jesu mal ausprobieren. Es ist leichter und zugleich schwerer, weil man einander ganz gut kennt.

Vielleicht hilft dir eine Übung: stell dir bei geschlossenen Augen vor, dass Gott dich mit einem liebevollen Blick anschaut und dir zulächelt – wie du es von deiner Mutter oder deinem Vater kennst. Und dann stell dir vor dass Gott sagt:“ Ich liebe dich von ganzem Herzen und halte zu dir egal was kommt!“

Gestärkt durch diese Übung versuche das Liebes-Testament Jesu zu erfüllen!

(Martin Bartsch, Pastoralreferent)



**Fußwallfahrt der St. Matthiasbruderschaft Aachen-Forst nach Trier**

**Herzliche Einladung zum Start unserer Wallfahrt am  
Sonntag, dem 22. Mai 2022, mit dem Gottesdienst  
um 8:00 Uhr im Kloster Kornelimünster  
und zur Begleitung am ersten Wallfahrtstag**

Wir freuen uns, nach den Coronajahren wieder in der Christi-Himmelfahrts-Woche nach Trier pilgern zu können, zum Grab des Apostels Matthias.

In den Vorjahren war unser erstes Tagesziel Simmerath, wo wir bei Friedhelm Braun im Gasthof „Zur Post“ übernachteten. Friedhelm Braun, der auch Mitglied in unserer Matthiasbruderschaft war, verstarb im Dezember 2020. Da der Gasthof seitdem geschlossen ist, werden wir in diesem Jahr in Einruhr übernachten.

Damit der Fußweg nicht wesentlich mehr als 30 Kilometer beträgt, beginnen wir unsere diesjährige Wallfahrt erst ab dem Kloster Kornelimünster und nicht, wie in allen Vorjahren, ab der Kapelle Lintert.

Unsere Wallfahrt beginnt mit dem Gottesdienst um **8.00 Uhr im Kloster Kornelimünster.**

Es ist schon Tradition, dass am ersten Tag der Wallfahrt Interessierte und Freunde mit uns pilgern bis Hahn, Roetgen, Lammersdorf, Simmerath oder sogar bis zum Tagesziel Einruhr.

Auch in diesem Jahr würden wir uns über viele Mitpilger an diesem Tag freuen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Sie sollten nur die Tagesverpflegung und einen Trinkbecher dabei haben. Getränke erhalten Sie an unserem Begleitfahrzeug.

Rückfahrmöglichkeiten mit Linienbussen sind von den genannten Orten möglich.

Selbst von Einruhr fährt ein Bus am Sonntagabend um 19:25 Uhr nach Simmerath und ab hier ein Anschlussbus über Burtscheid und Hauptbahnhof zum Bushof, der um 20:54 Uhr erreicht wird.

Wir freuen uns über Jede und Jeden, der mit uns in Kornelimünster den Gottesdienst besucht und/oder uns ein Stück auf dem Pilgerweges begleitet.

Bei Rückfragen gebe ich Ihnen gerne Auskunft:

Andreas Spangemacher, Engelbertstr. 35c    Ruf: 0241 57 21 88

\*\*\*\*\*

**Der nächste Forster Brief erscheint zum 22.05.2022**



Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina  
Forster Linde 5  
52078 Aachen  
Öffnungszeiten:

Tel.: +49-241-40046-0  
Fax: +49-241-40046-29

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

**E-MAIL-ADRESSE** -->>

E-Mail: pfarrbuero.forst@gdg-forst-brand.de  
Internet: [www.st-katharina-aachen.de](http://www.st-katharina-aachen.de)

Spendenkonto St. Katharina:

Sparkasse Aachen DE51 3905 0000 0026 0374 73  
Bitte im Verwendungszweck Stichwort angeben